

Dichtigkeitsprüfung für Keul Estrich und Fußbodenheizungssysteme gemäß EN 1264-4



Die Fußbodenheizung wurde gemäß DIN 18560 T2 / En 1264-4 in dem Bauvorhaben eingebaut:

Auftraggeber / Bauvorhaben:

Bauteil / Stockwerk / Raum:

Typ Keul Fußbodenheizung: _____

Verwendetes Heizrohr: PE-RT \varnothing mm: 17x2

Verfahrensweise gemäß EN 1264-4:

Die Heizkreise sind nach Fertigstellung bei Anhydrit- und Zementestrich durch Luft oder Wasserdruckprobe auf Dichtigkeit zu prüfen. Die Dichtigkeit muss unmittelbar vor und während der Estrichverlegung sichergestellt sein.

Die Höhe des Prüfdrucks beträgt mindestens das 1,3-fache des maximal zulässigen Betriebsdrucks.

Beim Einfriergefahr sind geeignete Maßnahmen, z.B. Verwendung von Frostschutzmitteln, Temperierung des Gebäudes, zu treffen. Sofern für den bestimmungsgemäßen Betrieb der Anlage kein Frostschutz mehr erforderlich ist, sind Frostschutzmittel durch Entleeren und Spülen der Anlage mit mindestens 3-fachem Wasserwechsel zu entfernen.

Rohrverlegung: Beginn am: _____ bei Außentemperatur: _____ °C

Ende am: _____ bei Außentemperatur: _____ °C

Druckprobe: Beginn am: _____ mit Prüfdruck _____ bar

Estrichverlegung: Beginn am: _____ mit Anlagedruck _____ bar

Wurde ein Frostschutzmittel zugegeben und wie oben beschrieben verfahren? Ja Nein

Die Anlage wurde für weitere Baumaßnahmen freigegeben am: _____

Heizungsbaufirma

Stempel/Unterschrift